

12256/AB XXIV. GP

Eingelangt am 07.09.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Verkehr, Innovation und Technologie

Anfragebeantwortung

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

GZ. BMVIT-9.000/0038-I/PR3/2012
DVR:0000175

Wien, am . September 2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Herbert und weitere Abgeordnete haben am 6. Juli 2012 unter der **Nr. 12435/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Praktika und Verwaltungspraktika gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *In welchen Abteilungen/Bereichen sind Praktikanten und Verwaltungspraktikanten in den Jahren 2008, 2009, 2010 und 2011 eingesetzt worden?*
- *Zu welchen Tätigkeitsbereichen/Aufgabenstellungen wurden diese herangezogen?*

Verwaltungspraktikanten werden grundsätzlich in allen Bereichen des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie eingesetzt und zu den Aufgabenstellungen dieser Bereiche herangezogen. Eine genaue Aufgliederung nach Abteilungen für diesen großen Zeitraum wäre ein zu hoher Verwaltungsaufwand.

Zu den Fragen 3 bis 5:

- Gemäß welchem Entlohnungs- Gehaltsschema wurden die Praktikanten und Verwaltungspraktikanten entlohnt und wie hoch war die Entlohnung?
- Gab es dabei Unterschiede in der Entlohnung nach Qualifikation und Arbeitseinsatz?
- Wie viele Praktikanten mussten ihre Tätigkeit, in den Jahren 2008 bis 2011, unentgeltlich verrichten?

Verwaltungspraktikanten werden nach dem Entlohnungsschema v und den Grundsätzen des VBG entlohnt. In den Jahren 2008 und 2010 verrichteten drei PraktikantInnen ihre Tätigkeit unentgeltlich. Ab 2010 wurden keine unentgeltlichen PraktikanntInnen mehr beschäftigt.

Zu Frage 6:

- Erhielten die im Bereich Ihres Ministeriums beschäftigten Praktikanten und Verwaltungspraktikanten eine Aussicht auf Weiterbeschäftigung nach dem Praktikum?

Grundsätzlich handelt es sich bei (Verwaltungs-)Praktikanten um befristete Ausbildungsverhältnisse ohne entsprechende Zusagen.

Zu Frage 7:

- Wenn ja, wie viele Praktikanten und Verwaltungspraktikanten wurden weiterbeschäftigt und in welchen Bereichen bzw. Verwendungen?

Es wurden 13 VerwaltungspraktikantInnen in den Abteilungen der Zentralleitung als Referenten weiterbeschäftigt.

Zu Frage 8:

- Welche Voraussetzungen waren für diese Weiterverwendung erforderlich?

Voraussetzung war die konkrete Bewerbung durch die/den VerwaltungspraktikantInnen und die Erfüllung des Anforderungsprofils.